Gut gelungen!

(Finanz-IT: APIs für Kontoabfragen und Banktransaktionen; iX 3/2018, S. 86)

Ich habe gestern Ihren Artikel zum Thema "APIs für Kontoabfragen und Banktransaktionen" in der *iX* gelesen. Sehr fundiert und gut gelungen!

KLAUS IGEL, MÜNCHEN

Kommt die Klageflut?

(Authentifizierung: Mangelnder Datenschutz bei Kundenportalen; iX 3/2018, S. 74)

Das kann noch lustig werden, wenn ab Mai 2018 Verbraucherschützer oder solche, die sich dafür halten, Verfahren vor Gericht anstrengen.

JÖRG MAASS, AUS DEM IX-FORUM

Der Leser bezieht sich auf die Ende Mai in Kraft tretende EU-DSGVO (d. Red.).

Sicherheit ist auch eine Budget-Frage

(Authentifizierung: Mangelnder Datenschutz bei Kundenportalen; iX 3/2018, S. 74)

Als verantwortlicher IT-Mitarbeiter eines kleinen luxemburgischen Energieversorgers habe ich mit hohem Interesse Ihren Artikel über die Sicherheit bei Kundenportalen in der Energiewirtschaft gelesen. Dort bemängeln Sie (zu Recht) die Praxis, alle Kundendaten vorab in ein On-

Der direkte Draht zu



Direktwahl zur Redaktion: 0511 5352-387

Bitte entnehmen Sie die E-Mail-Adressen dem Impressum. Diese haben die Form [Redakteurskürzel]@ix.de.

Redaktion iX | Postfach 61 04 07 30604 Hannover | Fax: 0511 5352-361 E-Mail: <user>@ix.de | Web: www.ix.de

- www.facebook.com/ix.magazin
- twitter.com/ixmagazin (News) twitter.com/ix (Sonstiges)

Sämtliche in iX seit 1990 veröffentlichten Listings sind über den iX-FTP-Server erhältlich: ftp.heise.de/pub/ix/



Bei Artikeln mit

können Sie diese URL im Webbrowser aufrufen, um eine klickbare Liste aller URLs zu bekommen.



lineportal zu stellen, auch wenn viele Kunden das gar nicht wollen oder sich nicht dafür interessieren.

Ich kenne die Regelungen der Bundesnetzagentur in Deutschland zwar nicht, bei uns in Luxemburg fordert das ILR (die zuständige Behörde) jedoch in einer großherzoglichen Verordnung die Online-Auskunftsmöglichkeit der Verbräuche der privaten Endkunden (siehe ix.de/ix1804007). Dies wird mit relativ knappen Fristen gefordert, sodass uns gar nichts anderes übrig bleibt, als die Verbrauchsdaten aller Kunden online zur Verfügung zu stellen.

Nichtsdestotrotz sollte der Zugang zu diesen Daten natürlich "sicher" erfolgen. Zum "Stand der Technik" kann ich erfahrungsgemäß sagen, dass innerhalb der Firmen für ein solches Projekt ein einmaliges Budget geplant wird, das dann nach bestem Wissen und Gewissen in der gebotenen Zeit von externen Dienstleistern durchgeführt wird. Bei vielen Unternehmen wird es oft an den notwendigen Folgebudgets mangeln, um ein regelmäßiges Sicherheitsupdate der Portale zu veranlassen. Oft sind in dem Zuge Anpassungen der Webanwendungen notwendig es liegt nicht allein daran, dass ein Webadministrator einfach Schlüssel austauscht. Dies nicht als Entschuldigung, sondern als Erläuterung zur Situation.

CHRISTOPH WEIDMANN, VIA E-MAIL

Ergänzungen und Berichtigungen

Netzwerksicherheit; Marktübersicht: Next-Generation-Firewalls; iX 3/2018, S. 80

Die Firewall PA-850 von Palo Alto Networks hat eine Performance von 1200 MBit/s (nicht GBit/s).

Kryptografie: Lösen alter Verschlüsselungen mit modernen Algorithmen; iX 2/2018, S. 88

Flossenbürg und das dortige damalige Konzentrationslager liegen nicht im Bayerischen Wald, sondern im Oberpfälzer Wald.

iX 4/2018